

Z

Im Jubiläumsjahr der Reformation

lassen wir dem vor einigen Monaten ausgegebenen Doppelband „Luther“ von Martin Rade der von Professor Gustav Pfannmüller herausgegebenen Sammlung „Die Klassiker der Religion“ jetzt folgen als Doppelband 12/13 der gleichen Sammlung:

„Erasmus“ Ein Lebensbild in Auszügen aus seinen Werken von Professor D. Dr. W. Köhler
Preis geheftet M. 4.—, in Pappband M. 5.—, in Ganzleinen M. 6.—

Erasmus von Rotterdam ist wohl der Humanisten Größter, Tiefster und Umfassendster gewesen. Nach allen Seiten hin gehen die Wirkungen seines Geistes. Wie in einem Spiegel fängt er alle Zeitströmungen auf; so erscheint eine Auswahl aus seinen Werken und eine Darstellung seines Lebens gerade jetzt zur rechten Zeit, wo es gilt, das Gedächtnis der deutschen Reformation festlich zu begehen. Als Zeitspiegel gibt Erasmus sogar noch mehr als Luther, weil sein Gesichtskreis weiter und unbefangener ist. Er ist nicht nur der Gelehrte, auch nicht nur der feine Lebenskünstler mit dem zuckenden Spott um den Lippen, er war auch ein frommer Christ und vertrat seine eigene Frömmigkeit, die er „Wiederherstellung des Christentums“ nannte — ähnlich und doch wieder anders als Luther!

Der besondere Reiz, diesen Mann aus seinen eigenen Werken kennen zu lernen in seiner geisterfüllten Mannigfaltigkeit, hat uns zur Herausgabe des vorliegenden Bandes bestimmt. Zum ersten Male kann man den großen Humanisten wirklich gemeinverständlich lesen. Aus dem „Handbüchlein des Christlichen Streites“, dem „Lob der Narrheit“, dem „Fürstenspiegel“, seiner Schrift „Vom freien Willen“ gegen Luther werden die wichtigsten Stücke geboten, dazu unverkürzt und erstmalig die wertvollen Einleitungen zur Ausgabe des griechischen Neuen Testaments, das Programm zur „Renaissance des Christentums“.

Lebensernst und Lebensfreude, Religion und Ästhetik sind in den Schriften dieses Humanisten vereinigt, die immer reichsten geistigen Genuß bieten. Daß der Verfasser des „Handbüchlein des Christlichen Streites“ auch unseren tapferen Soldaten etwas zu sagen hat, bedarf keines weiteren Beweises. Erasmus bringt vieles und darum jedem etwas.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir empfehlend hinweisen auf die früheren Bände unserer beiden Sammlungen

Die Klassiker der Religion.

- Band 1. Jesus, von Professor D. Dr. Heinrich Weinel. Preis geh. M. 1,80, geb. M. 2,50.
- Band 2. Johann Arndt, von Lic. Wilhelm Koepf. Preis geh. M. 1,80, geb. 2,50.
- Band 3. Der katholische Modernismus, von Professor Dr. Jos. Schnitzer. Preis geh. M. 1,80, geb. M. 2,50.
- Band 4/5 Die Propheten, von Professor Lic. Gustav Pfannmüller. Preis geh. M. 3,60, geb. M. 5.—.
- Band 6. Ingnatius von Loyola, von Dr. phil. Philipp Funk. Preis M. 1,80, geb. M. 2,50.
- Band 7. Paul de Lagarde, von Lic. Hermann Mulert. Preis geh. M. 1,80, geb. 2,50.
- Band 8/9. Kierkegaard, von Professor D. Edvard Lehmann. Preis M. geh. 3,60, geb. M. 5.—.
- Band 10/11. Luther, von Professor D. Martin Rade. Preis geh. M. 4.—, in Pappband M. 5.—, in Leinenband M. 6.—.

Die Religion der Klassiker.

- Band 1. Giordano Bruno, von Professor Dr. L. Ruhlenbeck. Preis geh. M. 1,80, geb. M. 2,50.
- Band 2. Nikolaus von Kues, von Lic. Karl Paul Sasse. Preis geh. M. 1,80, geb. M. 2,50.
- Band 3. Francesco Petrarca, von Dr. phil. Herm. Sefele. Preis geh. M. 1,80, geb. M. 2,50.
- Band 4. Ralf Waldo Emerson, von Stadtpfarrer Johannes Herzog. Preis geh. M. 1,80, geb. M. 2,50.
- Band 5. Friedrich der Große, von Pfarrer Dr. Heinrich Ostertag. Preis geh. M. 1,80, geb. M. 2,50.
- Band 6. Johann Gottlieb Fichte, von Professor D. Dr. Heinrich Weinel. Preis geh. M. 1,80, geb. M. 2,50.
- Band 7. Friedrich Schiller, von Lic. Dr. Otto Lempp †. Preis geh. M. 1,80, geb. M. 2,50.

Wie wir bereits im Börsenblatt angekündigt haben, mußten wir den Preis dieser früheren Bände wegen der verteuerten Herstellungskosten erhöhen, und zwar des gehefteten Einzelbandes von M. 1,50 auf M. 1,80, des gebundenen Einzelbandes von M. 2.— auf M. 2,50, des gehefteten Doppelbandes von M. 3.— auf M. 3,60 und des gebundenen Doppelbandes von M. 3,50 auf M. 5.—. Bei gleichzeitigem Bezuge sämtlicher bisher erschienenen Werke beider Sammlungen gewähren wir eine Preisermäßigung.

Unsere günstigen Bezugsbedingungen.

Wir liefern bedingt — nur bei gleichzeitiger Barbestellung — mit 25 %, bar mit 33 1/3 % und 9/8, 1 Probeexemplar von Erasmus bar mit 40 %, 1 Probeexemplar sämtlicher Bände beider Sammlungen bar mit 50 %. Bestellzettel — Wir bitten zu verlangen.



Hutten-Verlag, Berlin SW. 11

